



Gemeinde Niederkrüchten
Der Bürgermeister
Zentrale Dienste, Kultur und Tourismus
Aktenzeichen: 80 40 40

Niederkrüchten, den 23.04.2019

Vorlagen-Nr. 1158-2014/2020
Sachbearbeiter: Hermann-Josef Bonus

öffentlich

Beratungsweg

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr, Forst
und Liegenschaften 02.05.2019

Verbesserung des Knotenpunktnetzes durch Übersichtskarten an Knotenpunkten

Sachverhalt:

Die CDU-Ratsfraktion hat mit Schreiben vom 26. November 2018 beantragt, die Verwaltung zu beauftragen, das Knotenpunktnetz für Radfahrer dergestalt zu verbessern, dass an den Knotenpunkten zur besseren Information Übersichtskarten aufgestellt werden. Es soll geprüft werden, ob das Projekt über die VITAL-Region Schwalm-Mittlerer Niederrhein im Bereich des Tourismus oder die Euregio gefördert werden kann (siehe hierzu auch die Niederschrift der Ratssitzung vom 11.12.2018, zu Tagesordnungspunkt 11).

Der Kreis Viersen hat - gefördert vom Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen - das Radwegenetz kontinuierlich ausgebaut und ein Knotenpunktsystem mit 118 Knotenpunkten mit rot-weißem Aufsatz errichtet. Eine entsprechende Kartendarstellung mit Radknotenpunktnetz 2019 ist bei der Verwaltung erhältlich. Darüber hinaus ist der Kreis Viersen seit Jahren für die Pflege und Wartung der Knotenpunkte zuständig.

Auf Nachfrage der Verwaltung hat der Kreis Viersen mitgeteilt, dass er sich derzeit mit der Thematik Anbringung von Übersichtstafeln an den Knotenpunkten beschäftigt. Es würden Details recherchiert und Fördermöglichkeiten geprüft. Nach Abschluss der Prüfungen müsste gegebenenfalls ein entsprechender Grundsatzbeschluss des Planungsausschusses des Kreises Viersen herbeigeführt werden.

Sollte sich der Kreis Viersen gegen eine Finanzierung von Übersichtskarten aussprechen, käme gegebenenfalls eine Förderung über die VITAL-Region Schwalm-Mittlerer Niederrhein in Betracht. Nach Aussage des Regionalmanagers Dr. Moritz seien solche Übersichtskarten grundsätzlich förderbar. Die Bürgermeister der drei Westkreiskommunen werden sich am 25. April 2019 treffen, um die Angelegenheit zu beraten.

Die Prüfung, ob eine Förderung seitens der EUREGIO möglich ist, hat bisher nicht stattgefunden, da dies eine umfangreiche Befassung mit den Voraussetzungen und den unterschiedlichen Förderprogrammen erfordert. Die Verwaltung weist darauf hin, dass das beantragte Projekt nicht grenzüberschreitend ist.

Die Verwaltung schlägt daher vor, zunächst die Entscheidung des Kreises Viersen und der VITAL Region Schwalm – Mittlerer Niederrhein abzuwarten und dann die weitere Vorgehensweise festzulegen, über die dann der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr, Forst- und Liegenschaften zu befinden hat.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, über den Fortgang der Angelegenheit zu gegebener Zeit zu berichten.

Finanzielle Auswirkungen:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Es stehen Mittel zur Verfügung:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
PSP-Element bzw. Kostenstelle/ Sachkonto:		/			
Kosten der Maßnahme in Euro		Hierzu können zur Zeit noch keine Angaben gemacht werden.			
Folgekosten in Euro					
Erläuterungen:					
Rechtsgrundlage:	gesetzliche Grundlage	<input type="checkbox"/>	vertragliche Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	Freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheit
					<input checked="" type="checkbox"/>

gez. Wassong